



Amtliche Pilzkontrolle Rapperswil-Jona und Eschenbach

Pilzkontrolleurin Siân Sprenger, Vertretung Philipp Eschmann

im Betriebsgebäude der Abwasserreinigungsanlage
ARA Rapperswil-Jona, Stampfstrasse 45, 8645 Jona

Öffnungszeiten Pilzkontrolle:

ab Sonntag, 11. August 2024, bis Sonntag, 10. November 2024

Dienstag und Donnerstag jeweils 17.30 – 18.30 Uhr

Sonntag 17.00 – 18.30 Uhr

oder auf Anfrage

Kontakt ausserhalb Kontrollzeiten:

Siân Sprenger, Bubikon, 079 772 21 16, sian.sprenger@swissonline.ch

Rosmarie Müller, Rapperswil-Jona, 055 210 64 83

Pilzkurse 2024 > www.pilzfieber.ch

oder direkt bei Siân Sprenger, sian.sprenger@swissonline.ch anfragen

Empfehlungen Pilzsammeln

- Beachten Sie die Schonzeiten & Mengenregelungen (je nach Kanton unterschiedlich);
- Von unbekanntem Pilzarten nehmen Sie 1-2 Exemplare mit, unbedingt ganze Pilze;
- Sammeln Sie nur schöne Pilze, bitte keine gammigen, alten- oder Baby-Pilze;
- Befreien Sie die Pilze von Erde und Laub etc;
- Transportieren Sie Pilze immer in offenen Gefässen (z. B. Körbe und Papiertaschen);
- Bringen Sie die Pilze wenn möglich nach Sorten getrennt in die Kontrolle.

Empfehlungen Pilzkonsum

- Keine unkontrollierten Pilze verschenken oder verkaufen (Kontrollschein);
- Pilze im Kühlschrank aufbewahren und innert 24 Stunden konsumieren;
- Pilze sind schwerverdaulich, nur kleine Mengen essen & genug lang kochen.

Pilze sind wichtig

- Pilze tragen viel zum ökologischen Gleichgewicht bei, begegnen Sie ihnen respektvoll;
- Sammeln Sie nur so viele Pilze, wie Sie auch brauchen;
- Schonen Sie Wald und Wild;
- Zerstören Sie keine Pilze, auch wenn sie giftig sind.